


Weltkulturerbe
Völklinger Hütte

2023

150 JAHRE
VÖLKLINGER
HÜTTE





Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte, das weltweit einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung, bietet heute mit seinen zahlreichen Hallen, Freiflächen und dem fesselnden Gewirr der Rohrsysteme einen einzigartigen Schauplatz internationaler Ausstellungen, Festivals und Konzerte. Zur Kultur gesellt sich darüber hinaus die Natur: So ist aus der einstigen „Hölle“ der Kokerei eine veritable PARADIES-Wildnis geworden.

**Das Eisenwerk
Einst und jetzt**



Monument der Industriekultur

Die historischen Anlagen der Roheisenproduktion sind in der Völklinger Hütte komplett erhalten. Mehrere Kilometer Besucherwege führen zu Meilensteinen der Technikgeschichte wie dem Erzschrägaufzug, der Sinteranlage oder den riesigen Schwungrädern der Gebläsemaschinen. 2023 kommt das technische Meisterwerk der Trockengasreinigungen hinzu, deren Aura überrascht und fasziniert.



Ein berührender Erinnerungsort

Mehr als 12.000 Menschen mussten in zwei Weltkriegen Zwangsarbeit in der Völklinger Hütte verrichten. Für sie hat der weltbekannte Künstler Christian Boltanski einen emotionalen Erinnerungsort im Weltkulturerbe geschaffen. Der Gedanke an die tägliche Arbeit der Hüttenarbeiter zu normalen Zeiten hat ihn zu einer zweiten Installation mit Spinden und Stimmen der Erinnerung inspiriert.

A photograph of two women in white outfits performing an installation. They are holding up two large, black, industrial-style lamps on wooden poles. The background is a large projection of a dense forest with tall, thin trees, bathed in a blue and green light. The woman on the left is standing and holding the pole for the left lamp, while the woman on the right is kneeling and holding the pole for the right lamp. The scene is lit with a mix of the ambient blue light and the warm white light from the lamps.

Events und Festivals

Die Völklinger Hütte ist ein Ort, der sich immer wieder neu erfindet: Festivals, Theater oder Konzerte sorgen im Zusammenspiel mit der auratischen Industriekultur für außergewöhnliche Erlebnisse. 2023 plant das Weltkulturerbe in Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Staatstheater das In situ-Programm „1200°C. Musik-Theater-Kunst“. Unter anderem wird dann eine eindrucksvolle Installationsperformance an der Kohlenstampfmaschine zu erleben sein, die Heiner Goebbels eigens für diesen Ort konzipiert hat.

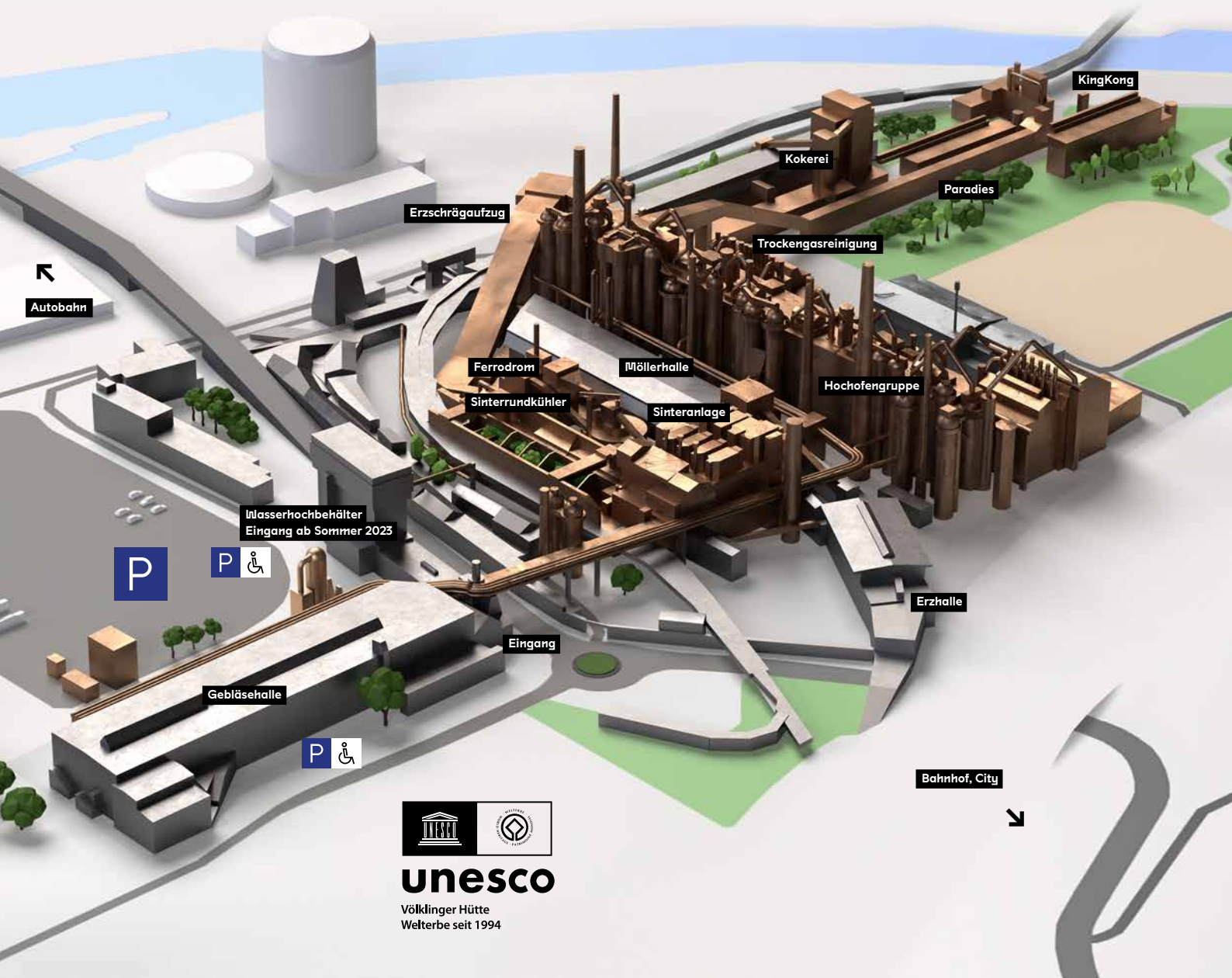
Im Paradies

Das PARADIES fasziniert durch die Rückeroberung von Teilen des Geländes durch vielfältige Flora und Fauna. Fische und Frösche treffen hier auf Füchse und Wildschweine. Wo einstmal Hitze, Staub und Feuer regierten, wachsen heute Birken und Schmetterlingsflieger. Verschlungene Pfade führen zu Kunstwerken wie Ottmar Hörls 10 Meter hoher Monumentalskulptur „KingKong“ oder dem Urban Art-Leoparden des Künstlers Mosko.





INDUSTRIE KULTUR GESCHICHTE KUNST NATUR



unesco

Völklinger Hütte
Welterbe seit 1994

150 JAHRE VÖKLINGER HÜTTE



Vor 150 Jahren, im Frühjahr 1873, legte der Hütteningenieur Julius Buch den Grundstein für die „Vöcklinger Eisenhütte“. Das heutige Weltkulturerbe feiert diesen Startpunkt mit einem Festakt im Mai und zahlreichen kulturellen Höhepunkten. Das neue Eingangsgebäude im Wasserhochbehälter wird mit der Ausstellung BEWEGUNG. MACHT. GESCHICHTE zu den Rohstoff-, Menschen- und Produktströmen der Vöcklinger Hütte eröffnet. Die Trockengasreinigung II und der industriekulturell ebenso bedeutsame Hochofenleitstand werden final für Besucher:innen erschlossen, zudem entstehen neue Wege über den Sinterrundkühler, durch die Hängewagenwerkstatt und auf der Kokerei.



JULIAN ROSEFELDT

WHEN
WE ARE
GONE

11.12.22–3.9.23

Mit der gefeierten neuen Filminstallation EUPHORIA thematisiert Julian Rosefeldt die treibende Kraft der Industrialisierung – den Kapitalismus. Als künstlerische Tour de Force durch die Geschichte stellt das monumentale Werk die Frage, warum die Gesetze der Wirtschaft und des Geldes bis heute alternativlos zu sein scheinen. Um die bildstarke Film-Oper, die im Weltkulturerbe Völklinger Hütte als institutionelle Europapremiere zu erleben ist, ereignet sich eine große Werkschau des international renommierten Gegenwartskünstlers.

Julian Rosefeldt ist für seine visuell opulenten und virtuos choreografierten Multi-Screen-Installationen bekannt. WHEN WE ARE GONE präsentiert sieben seiner Arbeiten aus den letzten zwanzig Jahren – darunter ebenfalls als Europapremiere die neue Installation PENUMBRA – an eigens ausgewählten Orten in und unter der mehr als 6.000 Quadratmeter großen Gebläsehalle mit ihren gigantischen Maschinen und Schwungrädern. In der Wechselwirkung von Kunst und Industriekultur wird ein eindrucksvolles Panorama des Anthropozäns erfahrbar.



15.10.23–18.8.24

DER DEUTSCHE FILM Von 1895 bis heute

Die Ausstellung des Weltkulturerbes Völklinger Hütte und der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen Berlin gibt erstmals einen umfassenden Überblick sowie immersiven Einblick zum deutschen Film von 1895 bis heute. Zugleich spiegeln sich in der hochkarätigen Ausstellung Kulturgeschichte und Geschichte tout court in einer intensiven Parallelspur zur Geschichte der Völklinger Hütte vor, nach, in und zwischen den Kriegen des 20. Jahrhunderts.



Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur GmbH
Generaldirektor Dr. Ralf Beil
Geschäftsführer Michael Schley
Rathausstraße 75-79
66333 Völklingen

Eintritt

Ermäßigt 15 €
Normal 17 €
2-Tages-Ticket 20 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei
Studierende bis 27 Jahre mit Ausweis frei

Öffnungszeiten

362 Tage im Jahr geöffnet!
täglich 10 – 19 Uhr
ab 1. November 10 – 18 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag und Neujahr geöffnet
24., 25. und 31. Dezember geschlossen

Führungen Hüttenpark oder Ausstellung

Rund 1,5 Stunden / maximal 30 Personen
für Gruppen nach vorheriger Anmeldung 110 €
plus ermäßigtem Eintritt 15 € pro Person.
Sondertarif für Schulklassen.
Für Schulen und Gruppen auch Führungen
vor 10 Uhr buchbar.
Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte
ist weitgehend barrierefrei.

Jahreskarte

Erwachsene 45 €
Hüttensponsorkarte ab 100 €

Besucherservice

Tel. +49 (0) 6898 / 9 100 100
Fax +49 (0) 6898 / 9 100 199
visit@voelklinger-huette.org
www.voelklinger-huette.org



Gastronomie

Bistro / Biergarten
Tel. +49 (0) 6898 / 914 455

Tourismus Zentrale Saarland GmbH

Tel. +49 (0) 681 / 9 27 20-0
info@tz-s.de
www.tourismus.saarland.de

Kongress und Touristik Service Region Saarbrücken GmbH

Tel. +49 (0) 681 / 93 80 90
kontour@saarbruecken.de
www.die-region-saarbruecken.de

Tourist-Information Völklingen

Tel. +49 (0) 6898 / 13 28 00
tourist-info@voelklingen.de

Impressum

© 2022 Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur GmbH
Herausgeber: Dr. Ralf Beil
Redaktion: Jocelyne Pallu
Texte: Armin Leidinger
Gestaltung: Dubbel Späth GmbH & Co. KG
Druck: Repa Druck GmbH, Ensheim

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung jedweder Art verboten.
Fotos: © Weltkulturerbe Völklinger Hütte / Archiv Denkmalbauabteilung, Ralf Beil,
Günther Bayerl, Dubbel Späth, Tom Gundelwein, Hans-Georg Merkel, Karl Heinrich Veith
und © Deutsche Kinemathek Berlin, Studio Julian Rosefeldt.



Mit großzügiger Förderung von



Unterstützt von



Weltkulturerbe Völklinger Hütte

INDUSTRIE
KULTUR
GESCHICHTE
KUNST
NATUR



unesco

Völklinger Hütte
Welterbe seit 1994